

# Stadt Baiersdorf

## Gewerbeamt

---

### Zurück an

Stadt Baiersdorf  
Gewerbeamt  
Waaggasse 2  
91083 Baiersdorf

E-Mail: [ordnungsamt@baiersdorf.de](mailto:ordnungsamt@baiersdorf.de)

Fax: 09133 - 7790 - 90

Telefon: 09133 - 7790 -21 / -26

### Hinweis:

Der Antrag soll frühzeitig, **spätestens 1 Woche vor Beginn der Veranstaltung** beim Gewerbeamt der Stadt Baiersdorf eingehen. Bei verspätet eingehenden Anträgen kann eine rechtzeitige Bearbeitung nicht gewährleistet werden.

Unleserliche oder unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden!

Bitte beachten Sie - Eine Gestattung gem. §12 GastG ist nur beim Ausschank von Alkohol erforderlich.

---

## Antrag auf Gestattung

### eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes gem. § 12 Gaststättengesetz (GastG)

<b>I. Allgemeine Angaben des Antragstellers / Vertreters</b> (Der Antragsteller kann vom Veranstalter abweichen. Hier sind die Daten desjenigen einzutragen, der aufgrund seines Angebotes an Getränken und ggf. Speisen die Gestattung nach § 12 GastG benötigt. Dies muss nicht zwingend der Veranstalter sein.)	
<b>Name des Gaststättenbetreibers</b> / Vereins / Gesellschaft / Firma	<b>Ort und Nummer des Registerintrags</b> (optional, nur bei eingetragem Verein)
<b>Vertreten durch</b> (Vorname, Name, Geburtsdatum)	<b>Stellvertreter</b> (Vorname, Name, Geburtsdatum)
<b>Geschlecht:</b>	<b>Geschlecht</b> (des Stellvertreters):
<b>Geburtsort</b> (des Vertreters)	<b>Geburtsort</b> (des Stellvertreters)
<b>Anschrift</b> des Vertreters (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	<b>Anschrift</b> des Stellvertreters (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
<b>Telefonische Erreichbarkeit(en)</b> während der Veranstaltung – Handynummer(n)	
<b>E-Mail-Adresse(n)</b>	<b>Telefaxnummer</b>

<b>II. Angaben zur Veranstaltung</b> (Hier sind die Daten des <b>Veranstalters</b> einzutragen, sofern Veranstalter und Antragssteller nicht identisch sind)			
<b>Bezeichnung der Veranstaltung</b>			
<b>Art der Veranstaltung</b> (Brauchtumsveranstaltung, Konzert, Umzug, etc.)			
Name des Veranstalters / Vereins / Firma			
<b>Vertreten durch</b> (Vorname, Name, Geburtsdatum)			
<b>III. Angaben des Antragstellers in Bezug auf die Gestattung nach § 12 GastG</b>			
<b>Zeitraum des Angebotes</b>			
<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit (Beginn – Ende)</b>	<b>Erwartete Besucherzahl</b>	<b>Eintrittsgeld</b>
<b>Auf-/Abbau</b>			
<b>Art (Auf- / Abbau)</b>	<b>Datum</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>Musikalische Darbietungen sind vorgesehen</b>			
<b>Tanzveranstaltungen sind vorgesehen</b>			
<b>Mit Verstärkeranlage</b>			
Soundcheck (Tage, Zeiten)			
<b>Zusätzliche Informationen zu Musik und Tanz</b> Kontaktdaten der Musiker / Bands (Name, Anschrift, Telefon):			
Alleinunterhalter / DJ / Mechanische Musik / Livemusik:			
Playlist / vorgesehene Musik etc.:			
<b>Hinweis:</b> Die Mitteilung an die Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) ist vom Veranstalter bzw. Antragsteller selbst vorzunehmen.			

<b>IV. Lärmschutz</b>
Mir ist das Bundesimmissionsschutzgesetz bekannt. Näheres kann ich der TA-Lärm entnehmen. Die Nachtruhe beginnt um 22.00 Uhr
Eine Ausnahme von der Sperrzeitregelung wird hiermit beantragt:
Folgende Maßnahmen sind zur Einhaltung der Nachtruhe vorgesehen:

# Stadt Baiersdorf

## Gewerbeamt

V. Angaben zu den räumlichen Verhältnissen	
Ort des Angebotes (genaue Bezeichnung des Gebäudes bzw. Grundstücks, Lage, Anschrift)	
Name und Anschrift des Eigentümers des Anwesens, ggf. Ansprechpartner	
Art der Räumlichkeit (Freifläche, Gebäude, Pavillon etc.)	Zugelassene Personen
Fläche (qm)	Sitzplätze
Zusätzliche Beschreibung / Weitere Anmerkungen	
Bauaufsichtsprüfung	
Weitere Anmerkungen zur Bauaufsichtsprüfung	

VI. Gastronomisches Angebot
Verabreichung von Speisen
Anzahl der Speisestände:
Abgabe folgender Speisen:
Verabreichung von Getränken
Anzahl der Getränkestände:
Abgabe folgender Getränke:
Gläserspüle mit 2 Becken und Trinkwasseranschluss vorhanden:
Informationen zum Ausschank/Art der Abgabe (in Flaschen, Gläsern, Pappbechern, durch Schankanlage etc.)
Zusätzliche Informationen zur Schankanlage
Gesundheitszeugnisse (falls vorhanden, bitte als Anlage diesem Antrag beifügen)

VII. Jugendschutz
Die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes sind mir bekannt. Zur Durchsetzung sind folgende Maßnahmen geplant:
Einlasskontrolle / Mindestalter                      Jahre
24.00 Uhr Kontrolle der Anwesenden und ggf. Ausschluss (optional)
Alterskontrolle bei der Ausgabe alkoholischer Getränke (erforderlich)
Einlasskontrolle durch Stempel / Armbändchen (optional)
Eigene Maßnahme
Name und Erreichbarkeit des Jugendschutzbeauftragten
<b>Hinweis:</b> Die einschlägigen Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes sind bei der Getränkeausgabe an gut sichtbarer Stelle anzubringen.

<b>VIII. Ordnungsdienst</b> (Muss nicht ausgefüllt werden, wenn der Antragsteller nicht der Veranstalter ist und der Veranstalter einen Ordnungsdienst einsetzt)
Für die Dauer der Veranstaltung bis 1 Stunde nach Veranstaltungsschluss wird ein Ordnungsdienst eingesetzt:
Anzahl der Ordnungskräfte:
Eigene Ordnungskräfte (Name, Vorname, Geburtsdatum, Handynummer)
Darüber hinaus werden Ordnungskräfte von folgendem gewerblichen Sicherheitsdienst eingesetzt:
Betriebsbezeichnung, Anschrift, Handynummer

**IX. Toiletten**

In unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsortes müssen ausreichende, einwandfreie, hygienische und unentgeltliche Toilettenanlagen vorhanden sein, und zwar mindestens (bzw. die am Veranstaltungsort vorhandenen):

Anzahl Damen – Spültoiletten:	Anzahl Herren – Spültoiletten:
Anzahl Urinale:	Anzahl Personaltoiletten:
Bereitstellung durch Toilettenwagen:	Bereitstellung durch Toilettengebäude:
Bereitstellung durch mobilen Einzeltoilettenkabinen:	

Zusätzliche Informationen:

**X. Anlagen**

Bitte angeben, welche Unterlagen diesen Antrag beigefügt sind.

<b>Das Gewerbeamt kann neben diesem Antrag darüberhinaus noch weitere Unterlagen anfordern. Diese müssen nur nach ausdrücklicher Anforderung vorgelegt werden.</b>
Ein Nachweis über den Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses nach § 30 Abs. 5 BZRG
Eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Abs. 1 GewO oder behördliche Bescheinigung
Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
Ein Nachweis des Insolvenzgerichtes
Eine durch Rechtsvorschrift vorgesehene Überprüfung der gewerberechtlichen Zuverlässigkeit
Weitere Angaben

Mit der Weitergabe der angegebenen Daten an andere Behörden (z.B. Landratsamt, Feuerwehr, Polizei) erkläre ich mich einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_